

Ausbildung für den Nachweis der Fachkenntnisse gemäß ASchG § 62 und 63 sowie Ausbildung zum/zur Bühnen- und Beleuchtungsmeister/in

Die Ausbildung über den Nachweis der Fachkenntnisse für die Vorbereitung und Organisation von Bühnen- und Beleuchtungstechnischen Arbeiten gemäß ASchG wird gemeinsam vom bfi Wien und der OETHG in der nachfolgend beschriebenen Form angeboten:

Lernziel:

- Erwerb der Fachkenntnisse für einen Verantwortlichen gem. §§ 62 und 63 ASchG.
- Ausbildung von Führungskräften für den Veranstaltungsbereich, insbesondere für den technischen Bereich oder den Bereich der Arbeitssicherheit.
- Organisatorische Umsetzung unter Berücksichtigung des künstlerischen Vorhabens.

Nachweis der Fachkenntnisse gem. ASchG

Die Ausbildung besteht aus einem für beide Ausbildungsrichtungen (Bühnen- und BeleuchtungsmeisterIn) zu belegenden, allgemeinen Kursteil und einem fachlichen Kursteil mit unterschiedlichen Lehrfächern für die Bühnen- und Beleuchtungstechnik. Jeder Kursteil schließt mit einer Prüfung (schriftlich und mündlich) ab und für jeden Kursteil wird ein

Zeugnis ausgestellt. Zusätzlich erhält der/die Teilnehmer/in nach positiver Absolvierung des fachlichen Kursteiles einen Lichtbildausweis.

Bühnen-/BeleuchtermeisterIn

Zur Erlangung des Zeugnisses „Bühnen- bzw. Beleuchtungsmeister/in“ ist nach dem Besuch und positiven Abschluss des Kurses „Nachweis der Fachkenntnisse“ ein weiterer zweitägiger Zusatzkurs zu absolvieren.

Diese Zusatzqualifikation ist für Führungskräfte bzw. als Vorbereitung auf zukünftige Führungsaufgaben konzipiert. Relevante Kollektivverträge im Theaterbereich sehen, neben einschlägiger Praxis, die Absolvierung dieses Kurses als Einstufungskriterium vor. Das Zeugnis Bühnen- und/oder Beleuchtungsmeister/in wird von der Österreichischen Theatertechnischen Gesellschaft (OETHG) verliehen.

Die nächsten derartigen Kurse:

Kurs zum Nachweis der Fachkenntnisse gemäß ASchG:

Allgemeiner Kursteil

(es stehen zwei Termine zur Auswahl, Block A oder B):

Block A:

27.2.2006 bis 3.3.2006 und 3.4.2006 bis 6.4.2006

Prüfung: am 8.5.2006 (schriftlich und mündlich)

Block B:

27.3.2006 bis 31.3.2006 und 2.5.2006 bis 5.5.2006

Prüfung: am 29.5.2006 (schriftlich und mündlich)

Kursgebühr: € 450,-

(bei Anmeldung bis 30.11.2005 nur € 400,-)

Fachlicher Kursteil

„Bühnentechnik“:

2.10.2006 bis 12.10.2006

Prüfung: 20.11.2006 (schriftlich)
21.11.2006 (mündlich)

Kursgebühr: € 740,-
(ÖGB-Mitglieder: € 725,40)

Fachlicher Kursteil

„Beleuchtungstechnik“:

6.11.2006 bis 17.11.2006

Prüfung: 18.12.2006 (schriftlich)
19.12.2006 (mündlich)

Kursgebühr: € 740,-
(ÖGB-Mitglieder: € 725,40)

Kurs zum Erlangen des Zeugnisses „Bühnen-/Beleuchtungsmeister/in“:

Termine und Kosten werden erst bekanntgegeben.

Alle Kurse finden im Studio des Theaters AKZENT, 1040 Wien statt.

INFORMATION UND BERATUNG:

Martin Schmutzer

bfi Wien
1200 Wien, Engerthstraße 117
Tel: 01/332 77 30-134
Fax: 01/332 77 30-175
E-Mail:
m.schmutzer@bfi-wien.or.at

Alexander Leitner

Akzenttheater
1040 Wien, Argentinierstr. 37
Tel: 01/50165-3314
Fax: 01/505 51 18
E-Mail:
sekretariat@oethg.at

ANMELDUNG:

Martin Schmutzer

bfi Wien
1200 Wien, Engerthstraße 117
Tel: 01/332 77 30-134
Fax: 01/332 77 30-175
E-Mail:
m.schmutzer@bfi-wien.or.at

Materialien und Klebstoffe im Theater- und Filmbereich

Intensiv Workshop für die Herstellung und Reparatur von Requisiten

Dieser Workshop vermittelt umfangreiche Kenntnisse über die dazu notwendigen Materialien, deren Anwendung und sicheren Gebrauch. Die Zielgruppe sind RequisiteurInnen und Interessierte aus dem Theater/Film/TV-Bereich.

1. Materialpräsentation und Anwendungsgebiete:

- a) verschiedene Materialien wie z. B. Kunststoffplatten, Holzplatten, Gips, PU-Schäume, Polyester, u.s.w.
- b) Bearbeitungswerkzeuge (Handwerkzeuge, Maschinen)
- c) Schutzmaßnahmen und Kleidung

2. Klebstoffe und verschiedene Anwendungstechniken:

- a) Zusammenkleben von verschiedenen Materialien, Trocknungszeiten
- b) Bearbeitungswerkzeuge
- c) Schutzmaßnahmen und Kleidung

3. Praxisübung:

- a) Modellieren eines Objektes aus Styropor laut Vorlage (geometrische Form)
- b) Abformen eines Negativs in Gips und Silikon
- c) Herstellen eines Positivs

4. Pflege der Werkzeuge:

- a) Reinigungsmittel
- b) Schutzmaßnahmen

Referent: Ioan Torz (selbständiger Bildhauer, ehem. Leiter der Bildhauerwerkstätten der Österr. Bundestheater, zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland)

Ort: Theater Akzent, DG-Studio, 1040 Wien, Argentinierstr. 37

Termin: 23. bis 24.11.2005, jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr

Teilnehmeranzahl:
max. 10 Personen

Kosten: € 435,- + 20 % MwSt. für OETHG Mitglieder
€ 455,- + 20 % MwSt. für Nicht Mitglieder

Im Seminarpreis sind die Materialkosten und das Mittagsbuffet inkludiert.

Anmeldung: Unter [www.oethg.at / Aus- und Weiterbildung / Klebstoffe Workshop](http://www.oethg.at/Aus-und-Weiterbildung/) oder per Mail: ausbildung@oethg.at oder per Fax: **01/505 51 18**

Anmeldeschluss:
7. November 2005

Abschluss:

Der Kursbesuch wird als Zusatzqualifikation in den RequisiteurInnen-Pass (falls vorhanden) eingetragen. Daher bitte den Pass mitnehmen!

Workshop „Färben von Textilien“

Theorie-Modul

- Textile Faserstoffe
 - Einteilung
 - physikalische, chemische Eigenschaften
 - einfache Methoden zur Erkennung von Faserstoffarten
- Theoretische Grundlagen zum Färben von Textilien
- Farbbeurteilung bei verschiedenen Lichtarten

Zielgruppe: KostümschneiderInnen, GarderobierInnen, KostümbildnerInnen

Referentin: Ing. Brigitta Colbert (Österr. Textilforschungsinstitut)

Ort: Theater Akzent, DG-Studio, 1040 Wien, Argentinierstr. 37

Termin: 25. November 2005, 9:00 bis 17:00 Uhr

Teilnehmeranzahl: max. 16 Personen

Praxis-Modul

- Färben unterschiedlicher Fasermaterialien
- Unterschiedliche Färbemethoden

Anmerkung: Das Färben wird in einer Kostümwerkstätte praxisnahe mit den vorhandenen Mitteln (Kochplatte, entsprechendes Gefäß / Topf / Kessel) durchgeführt.

Ort: Theater im Zentrum, Kostümabteilung, 1010 Wien, Weihburggasse 9 / Mezzanin

Termin: 26. November 2005, 9:00 bis 17:00 Uhr

Teilnehmeranzahl: max. 8 Personen

Kosten (für Theorie und Praxis):

€ 165,- + 20 % MwSt. für OETHG Mitglieder
 € 195,- + 20 % MwSt. für Nicht Mitglieder

Anmeldung:

Unter www.oethg.at / **Aus- und Weiterbildung / Workshop Färben von Textilien** oder per E-mail: ausbildung@oethg.at oder per Fax: **01/505 51 18**
Anmeldeschluss: 4.11.2005

Koordinierungs- und Dokumentationspflichten bei Bühnen-, (Event-) Auf- und Umbauten

Auf- und Umbauten im Bühnen- und Eventbereich werden seitens der Behörde Bauarbeiten gleichgesetzt. Sobald mehrere Firmen gleichzeitig beschäftigt sind, ist daher das Bauarbeitenkoordinierungsgesetz (Bau-KG) anzuwenden. Dieses sieht die Bestellung eines fachkundigen Koordinators für den Bereich des Sicherheits- und Gesundheitsschutzes und genaue Aufzeichnungspflichten (Sicherheits- und Gesundheitsschutzplan) und eine Evaluierung vor. Verantwortlich ist der „Bauherr“, also der Theaterbetreiber oder der Auftraggeber für ein Event. Diese Aufgaben können aber auch an geeignete Personen oder an Firmen delegiert werden. Sicherlich ein gewichtiges Argument bei der

nächsten Offert-Erstellung für ein Event.

Zielgruppe: Verantwortliche aus dem Theater- und Veranstaltungsbereich sowie Eventfirmen, die Koordinierungsaufgaben für den Auftraggeber übernehmen.

Referenten: Dipl.-Ing. Mirko Jelinc (AUVA), Ing. Klaus Kollmer (AUVA) sowie ein Jurist der AUVA

Inhalt: Ziel des Seminars ist es, anhand eines einschlägigen Projektes zu erklären, wie die entsprechenden Bestimmungen anzuwenden und umzusetzen sind. Dabei kommt es natürlich zu einem umfangreichen Erfahrungsaustausch. Abgerundet wird das Thema durch einen

Vortrag über die Konsequenzen und möglichen Regressforderungen.

Ort: Wien

Termin: 16. Dezember 2005, 9:00 bis 16:30 Uhr

Kosten:

€ 190,- + 20 % MwSt. für OETHG Mitglieder
 € 210,- + 20 % MwSt. für Nicht Mitglieder

Im Seminarpreis sind die Kursunterlagen sowie die Pausengetränke inkludiert.

Anmeldung:

Unter www.oethg.at / **Ausbildung / Koordinierungs- und Dokumentationspflichten bei Bühnen (Event) Auf- und Umbauten** oder per E-Mail: ausbildung@oethg.at oder per Fax: **01/505 51 18**

LUX-Lichtseminare 2005 Wien

Nach dem Vorbild der Broadway Lighting Master Classes in New York veranstaltet Heinz Kasper in den Museumsräumlichkeiten des Wiener WUK zwischen 7. und 11. Dezember 2005 zwei Seminare zum Thema Lichtgestaltung.

Das erste Seminar (7.–8.12.05) befasst sich mit „**Licht und Architektur**“ das zweite (8.–11.12.05) ist dem Thema „**Licht und Bühne**“ gewidmet.

Diese Veranstaltungen sollen dazu beizutragen, den Beruf des Lichtgestalters, der in unseren Breiten immer noch nicht die notwendige Anerkennung findet, ins rechte Licht zu rücken. Darüberhinaus soll eine Plattform geschaffen werden, über die weiterhin Informationen und Anregungen ausgetauscht werden können. Kernthema ist die Heranbildung eines Bewusstseins für die Bedeutung und Einsatzmöglichkeiten der Lichtgestaltung.

Namhafte Referenten werden ihr Wissen weitergeben: Andreas Holmes, Markus Peskoller, M. Scheunemann, Univ. Prof. Siegwulf Turek, Ludwig Seirer, Ing. Christian Allabauer und Heinz Kasper selbst.

„Licht und Architektur“

Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen
 Kosten: € 250,- (inkl. Snacks + Getränke)

„Licht und Bühne“

Maximale Teilnehmerzahl: 12 Personen
 Kosten: € 512,- (inkl. Snacks + Getränke + Theatervorstellung)

Beide Seminare kann man auch ermäßigt um € 690,- besuchen.

Veranstaltungsort:

WUK, Werkstätten- und Kulturhaus, Währinger Straße 59, 1090 Wien

Nähere Informationen zu den beiden Seminaren gibt es unter www.lux-lichtseminar.net



ERRATUM:

Beim Bericht über das LUX-Seminar im Dezember 2004 sind uns in Nummer 2-2005 des „Prospect“ zwei bedauerliche Irrtümer unterlaufen, wofür wir uns hiermit entschuldigen möchten:

1. Die Bilder stammen natürlich von Robert Herbe.
2. Nicht Lux Lukas erklärt auf einem der Fotos die additive Farbmischung, sondern natürlich Lukas Kaltenbäck.